

Die steueroptimale Familie

Bearbeitet von
Peter Bräumann

1. Auflage 2014 2014. Taschenbuch. 128 S. Paperback

ISBN 978 3 7073 3079 3

Format (B x L): 15,5 x 22,5 cm

Gewicht: 220 g

Recht > Europarecht, Internationales Recht, Recht des Auslands > Recht des Auslands > Ausländisches Recht: Österreich

Zu Leseprobe

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV
I. Einleitung	1
A. Die Familie im Fokus der Öffentlichkeit	1
B. Über das Buch	2
C. Gang der Darstellung	3
II. Steuertheoretische und verfassungsrechtliche Grundlagen von steuerlichen Familienbegünstigungen	5
A. Bedeutung für die gesetzliche Gestaltung	5
B. Steuertheoretische Begründung für die Berücksichtigung von Familienverhältnissen im Wege von Steuerentlastungen	5
1. Gerechtigkeit als grundlegende Anforderung an ein Abgabensystem	5
2. Leistungsfähigkeit als zentrales Belastungsprinzip bei Steuern	7
3. Familienlasten und Leistungsfähigkeit – das subjektive Nettoprinzip	8
4. Gemeinwohl-, Bedarfs- und Verdienstprinzip als alternative Begründungen	10
C. Verfassungsrechtliche Anforderungen an steuerliche Familienbegünstigungen	12
1. Mangelnde Bindungswirkung der steuertheoretischen Prinzipien	12
2. Der Gleichheitssatz als Anknüpfungspunkt für das Leistungsfähigkeitsprinzip	13
3. Bisherige Aussagen des VfGH zur gebotenen Berücksichtigung von Familienverhältnissen im Steuerrecht	16
4. Zusammenfassung der relevanten VfGH-Judikatur	20
III. Der Familienbegriff des Steuerrechts	22
A. Kinder iSd EStG	22

B. (Ehe-)Partner iSd EStG	25
C. Sonstige steuerliche Familienbegriffe	26
IV. Familienbegünstigungen im EStG	27
A. Prägende Strukturmerkmale des EStG	27
B. Steuerbefreiungen mit Familienausrichtung	29
1. Steuerbefreiungen im System des EStG	29
2. Steuerbefreite familienbezogene Transferleistungen	29
3. Steuerbefreite Familienleistungen im Rahmen von Dienstverhältnissen (insbesondere steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zur Kinderbetreuung)	30
4. Begünstigungswirkung von Steuerbefreiungen	34
C. Abzugsfähigkeit von Kosten für ein Leben abseits des Familienwohnsitzes als Werbungskosten	37
1. Grundlegende Voraussetzungen	37
2. Vorliegen eines Familienwohnsitzes	38
3. Steuerlich anerkannte Beibehaltung des Familienwohnsitzes	39
4. Abzugsfähige Kosten	40
5. Geltendmachung von Werbungskosten	41
6. Begünstigungswirkung des Werbungskostenabzugs	42
D. Geltendmachung von Sonderausgaben und Erhöhung der Grenze für „Topf“-Sonderausgaben	42
1. Familienbezogene Bestimmungen in § 18 EStG	42
2. Geltendmachung von Sonderausgaben anderer Familienmitglieder	43
3. Familienbedingte Erhöhung der Obergrenze für „Topf“-Sonderausgaben	44
4. Begünstigungswirkung der Erhöhung der „Topf“-Grenze und Optimierungsmöglichkeiten	46
E. Die Familie im Bereich der außergewöhnlichen Belastungen	50
1. Das System der außergewöhnlichen Belastungen nach § 34 EStG	50
2. Reduktion des Selbstbehalts	51
3. Unterhaltsleistungen	54
4. Aufwendungen für die auswärtige Berufsausbildung von Kindern	56
5. Kinderbetreuungskosten	58
6. Behinderung von Familienangehörigen (Überblick)	60
7. Geltendmachung außergewöhnlicher Belastungen	60
8. Begünstigungswirkung geltend gemachter außergewöhnlicher Belastungen	61

F.	Kinderfreibetrag	61
1.	Möglichkeiten der Inanspruchnahme	61
2.	Begünstigungswirkung und optimale Aufteilung	63
G.	Familienorientierte persönliche Absetzbeträge	64
1.	Kinderabsetzbetrag nach § 33 Abs 3 EStG	64
2.	Alleinverdienerabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 1 EStG)	66
3.	Alleinerzieherabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 2 EStG)	69
4.	Unterhaltsabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 3 EStG)	70
5.	Negativsteuer (§ 33 Abs 8 EStG)	73
H.	Die Familie in weiteren Sondervorschriften im 8. Teil des EStG	75
V.	Grundzüge der Familienbeihilfe als notwendige Ergänzung zu den Familienbegünstigungen des EStG	77
A.	Bedeutung der Familienbeihilfe für das EStG	77
B.	Anspruchsvoraussetzungen	78
C.	Höhe	80
D.	Geltendmachung	82
E.	Mehrkindzuschlag	83
VI.	Zusammentreffen der Familienbegünstigungen nach EStG und FLAG	85
A.	Systematisierung der Begünstigungen nach Wirkungsweise und Voraussetzungen	85
B.	Zusammentreffen der betraglich fixierten Begünstigungen: Steuereffekt verschiedener Familienformen	87
1.	Grundmodell: Familienbeihilfe und Kinderabsetzbetrag	87
2.	Einbeziehung der Lebensumstände der Eltern: persönliche Absetzbeträge und Mehrkindzuschlag	89
3.	Die steueroptimale Familie?	94
C.	Wirkungsweise der Begünstigungen, deren effektives Ausmaß vom Einkommen abhängt	98
D.	Verfassungsrechtliche Gegenüberstellung mit dem zivilrecht- lichen Kindesunterhalt (iSv VfGH B 1340/00, VfSlg 16.026)	99
VII.	Fazit	103
	Stichwortverzeichnis	105